

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 44 (1968-1969)
Heft: 7

Rubrik: Aus unserer Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 16.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Von D. Roth

alles klebt mit Konstruvit

Universal-Klebstoff für Papier, Karton, Holz, Leder, Kunstleder, Gewebe, Folien, Schaumstoff, Plexiglas usw.



ZELLERS AUGENWASSER

Vorzüglich bewährt zum Baden entzündeter, geröteter Augen und gegen das Kleben der Augenlider. Flasche Fr. 2.70

Zum Einreiben: **ZELLERS AUGEN-ESSENZ** Erfrischt die Augen und beruhigt die gereizten Tränendrüsen. Flasche Fr. 3.70

Zellers Augenpflegemittel sind Qualitätsprodukte aus erlesenen Heilpflanzen. Erhältlich in Apotheken und Drogerien.

Auf Ende März ist Elisabeth Müller-Guggenbühl aus unserer Redaktion ausgetreten. Ich hoffe, daß wir auch von ihr manche weitere Artikel werden veröffentlichen können.

Nachgerückt sind

die beiden bisherigen Mitredaktorinnen. Heidi Roos-Glauser, wohnhaft in Turgi, trat 1965 in unser Team ein. Sie hat zwei Töchter von 8 und 5 Jahren. Ihr Mann ist Elektro-Ingenieur. Sie sagt: «Im Haushalt ist manches einfacher geworden – das Leben ist so spannungsgeladen wie eh und je. Den Ansprüchen der Umwelt vermögen wir besser gerecht zu werden, wenn wir unsere eigene Persönlichkeit voll entfalten können. So möchte ich denn vor allem zu einem persönlichen Lebensstil ermutigen und dazu anregen, durch Vergleiche unserer Situation stets neu zu überdenken.»



1967 hat Marie-Louise Zimmermann-Ruoss sich zu uns gesellt. In Bern aufgewachsen, hat sie drei Töchter: 6, 4 und 1½ Jahre alt. Ihr Mann ist Bau-Ingenieur. Sie führte das Sekretariat des «American Field Service», das ihr als Gymnasiastin einen Amerika-Aufenthalt vermittelt hatte. Sie sagt: «Ich sehe die Welt der heutigen Schweizer Frau wandlungs-



voll, sinnerfüllt, voller Möglichkeiten und Aufgaben. Allzu viel werden wir angesprochen als versnobte Massengeschöpfe in einer Kulissenwelt von Verbrauchsgütern. Mir geht es um echte Auseinandersetzung mit der wirklichen Welt – auch in Form heiterer Berichte.»

Elisabeth Müller-Guggenbühl möchte ich im Namen unseres ganzen Teams danken für

sieben schöne Jahre

bester Redaktionsarbeit und freundschaftlicher Beratung. Sie will sich mehr ihren privaten Aufgaben widmen. Sie hat vier Kinder im Alter von 14 bis 23 Jahren. Ihr Mann ist vielbeschäftigter Seminardirektor – unser Mitarbeiter Dr. Fritz Müller. Als – nach dem Rücktritt ihrer Eltern und ihres Onkels Fortunat Huber – Beat Hirzel und ich in die Redaktion eintraten, begründete sie im Frauen- und im Küchenspiegel einen packenden neuen Stil. «Fülle im Einfachen» (Küche), «Reden können macht glücklicher» (Sprachpflege in der Familie), «Nicht berufstätige Frauen sollen kein schlechtes Gewissen haben» und «Ehrlich ist interessanter» – vier Titel, ihre Hauptanliegen. Sie sagt: «Es ging mir – im Übergang in eine neue Ära – um eine unmoralistische, moderne, zugleich schweizerische und für Anregungen, die zu uns passen, offene Haltung, um echten persönlichen Erfahrungsaustausch – und um die geistige Einheit der Zeitschrift.»



SOLO AG, 8413 Neftenbach 052 / 31 12 21
SOLO, 5037 Muhlen AG 064 / 43 23 23
SOLO, 3532 Zäziwil BE 031 / 91 11 79
SOLO, 9244 Niederuzwil SG 073 / 5 87 90

